



**Isabel Cademartori**  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Verkehrspolitische Sprecherin

Isabel Cademartori MdB, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz  
Herrn Robert Habeck MdB



Berlin, den 26. Juli 2024

**Bitte um Ministererlaubnis im Zusammenschlussverfahren B3-37/24 –  
Universitätsklinikum Heidelberg A.ö.R und Universitätsklinikum Mannheim GmbH**

Sehr verehrter Herr Bundesminister,

das Bundeskartellamt hat im Zusammenschlussverfahren B3-37/24 den Verbund des Universitätsklinikum Heidelberg A.ö.R und Universitätsklinikum Mannheim GmbH untersagt. Diese Entscheidung gefährdet die Zukunft der Metropolregion Rhein-Neckar und ist nicht hinnehmbar. Daher möchte ich Sie eindringlich um Ihre Unterstützung für die Region mit einem Verbund beider Universitätskliniken bitten.

Der Verbund beider Universitätskliniken ist für die Zukunft der Metropolregion von entscheidender Bedeutung. Der Zusammenschluss bündelt die Gesundheitsversorgung in der Region und verbessert die Behandlung von Patientinnen und Patienten. Die Qualität der Versorgung würde erheblich gesteigert. So lassen sich Synergieeffekte höchst effizient zum Vorteil der Forschung und der Gesundheitsversorgung zum Wohle der Patientinnen und Patienten nutzen.

Der Forschungsstandort Rhein-Neckar würde von dem Zusammenschluss enorm profitieren. In der Region sind bereits einige internationale Großunternehmen sowie zahlreiche kleine und mittlere Unternehmen der Gesundheitswirtschaft vertreten. Im Südwesten entwickelt sich, auch mit Ihrer Unterstützung, seit geraumer Zeit ein Cluster für die Pharma- und Medizinindustrie, wie die Investitionen von Lilly in Alzey oder die Rekordinvestitionen von Roche in Mannheim zuletzt eindrucksvoll belegen. Das ist auch dringend nötig, denn die Transformation hat viele Betriebe aus der Automobilindustrie zunehmend unter Druck gesetzt.

Ein großes Klinikum Heidelberg-Mannheim wäre allein durch die Menge und Vielfalt an Patientinnen und Patienten ein Datenschatz für medizinische Forschung. Der Zusammenschluss beider Universitätskliniken würde eine engere Zusammenarbeit in der



Region ermöglichen, medizinische Innovationen fördern und die Wettbewerbsfähigkeit der Region und von Deutschland in der Gesundheitswirtschaft stärken.

Der Zusammenschluss wäre ein großes Bekenntnis von Deutschland für ein europäisches Leuchtturmprojekt in der Medizin. Die Kräfte der beiden Kliniken würden als Maximalversorger gebündelt und könnten sich innovativ entfalten.

Heute hat das Bundeskartellamt den Zusammenschluss untersagt. Ich bitte Sie daher, Herr Bundesminister, sich ausdrücklich für die Zukunft der Region und der Medizin einzusetzen. Mit Ihrer Entscheidungsbefugnis als Bundesminister in Form der Ministererlaubnis können Sie nun den Zusammenschluss des Universitätsklinikum Heidelberg A.ö.R und des Universitätsklinikum Mannheim GmbH dennoch ermöglichen. Dies würde dem Wohle der Patientinnen und Patienten, der Stärkung des Wirtschaftsraumes der Metropolregion Rhein-Neckar sowie der Forschung und Innovationskraft der Region zugutekommen.

Gerne stehe ich für weitere Gespräche bereit. Ich freue mich auf Ihre Rückmeldung und bedanke mich für Ihre Bemühungen.

Hochachtungsvoll

Isabel Cademartori MdB